## Institut für Angewandte Mathematik Wintersemester 2023/24 Andreas Eberle, Stefan Oberdörster



# 12. Übungsblatt "Einführung in die Wahrscheinlichkeitstheorie"

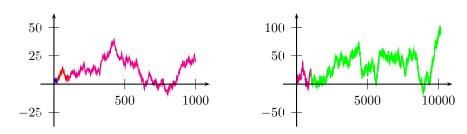
Abgabe bis Montag 22.1. um 12 Uhr.

#### 1. (Grenzwertsatz für Poisson-Verteilungen)

- a) Bestimmen Sie (z.B. mithilfe von charakteristischen Funktionen) die Verteilung der Summe von n unabhängigen Poisson-verteilten Zufallsvariablen mit Parameter  $\lambda > 0$ .
- b) Zeigen Sie mithilfe des zentralen Grenzwertsatzes, dass

$$e^{-n} \left( 1 + \frac{n}{1!} + \frac{n^2}{2!} + \dots + \frac{n^n}{n!} \right) \to \frac{1}{2}$$
 für  $n \to \infty$ .

## 2. (Brownsche Molekularbewegung)



Ein Teilchen erfahre durch zufällige Stöße von anderen Teilchen pro Zeiteinheit eine zufällige Geschwindigkeitsumkehr, d.h. für seine Ortskoordinate (in einer vorgegebenen Richtung) zur Zeit t gelte  $X_t = \sum_{i=1}^{\lfloor t \rfloor} V_i$  mit unabhängigen Geschwindigkeiten  $V_i$ , wobei  $\mathbb{P}[V_i = \pm v] = \frac{1}{2}$  für ein v > 0. Geht man zu makroskopischen Skalen über, so wird das Teilchen zur Zeit t beschrieben durch die Zufallsvariable

$$B_t^{(\varepsilon)} = \sqrt{\varepsilon} X_{\frac{t}{\varepsilon}} ,$$

wobei  $\varepsilon > 0$ . Bestimmen Sie den Verteilungslimes  $B_t$  von  $B_t^{(\varepsilon)}$  für  $\varepsilon \searrow 0$  sowie dessen Dichte  $\rho_t$ . Zeigen Sie, dass diese Dichten die Wärmeleitungsgleichung

$$\frac{\partial \rho_t(x)}{\partial t} = \frac{D}{2} \frac{\partial^2 \rho_t(x)}{\partial x^2}$$

mit einer geeigneten Diffusionskonstanten D > 0 erfüllen.

## 3. (Fehlerfortpflanzung bei transformierten Beobachtungen)

Sei  $(X_i)_{i\in\mathbb{N}}$  eine Folge von unabhängigen, identisch verteilten reellwertigen Zufallsvariablen mit endlicher Varianz v>0 und Erwartungswert m. Sei  $f:\mathbb{R}\to\mathbb{R}$  zweimal stetig differenzierbar mit  $f'(m)\neq 0$  und f'' beschränkt. Zeigen Sie: Für  $n\to\infty$  gilt

$$\frac{\sqrt{n/v}}{f'(m)} \left( f\left(\frac{1}{n} \sum_{i=1}^{n} X_i\right) - f(m) \right) \xrightarrow{\mathcal{D}} \mathcal{N}(0,1).$$

(Hinweis: Verwenden Sie die Taylor-Entwicklung von f im Punkt m und schätzen Sie das Restglied mit der Chebychev-Ungleichung ab.)

#### 4. (Charakteristische Funktionen III) Beweisen Sie folgende Aussagen:

- a) Ist die charakteristische Funktion  $\phi$  einer Zufallsvariable  $X:\Omega\to\mathbb{R}$  reellwertig, so haben X und -X dieselbe Verteilung.
- b) Für eine standardnormalverteilte Zufallsvariable Z gilt

$$\mathbb{E}\left[Z^{2n}\right] = \frac{(2n)!}{2^n n!} \quad \text{für alle } n \in \mathbb{N}.$$

c) Sind  $X_1, X_2, \ldots$  unabhängige Zufallsvariablen mit charakteristischer Funktion  $\exp(-|t|^{\alpha})$ , so besitzt  $n^{-1/\alpha} \sum_{i=1}^{n} X_i$  dieselbe Verteilung wie  $X_1$ .